

## **Bartenstein: Wiener Stromgebühr gefährdet Wirtschaftsstandort Wien**

Utl.: Wirtschaftsminister appelliert an Energiestadtrat Rieder=

Wien (BMWA/OTS) - Der durch die Verordnung des Landeshauptmannes von Wien seit 1. November 2001 eingehobene Kraft-Wärme-Kopplungs-Zuschlag zum Wiener Stormpreis von 10,22 Groschen pro KW Stunde belastet die Konsumenten im Großraum Wien mit insgesamt 960 Mio. Schilling jährlich. Für die Unternehmen im Großraum Wien bedeutet es eine Mehrbelastung von rund 400 Mio. Schilling. Die Wiener Stromgebühr gefährdet damit den Wirtschaftsstandort Österreich. In einem Brief an Energiestadtrat Rieder fordert Wirtschaftsminister Dr. Martin Bartenstein im Interesse der Stromkonsumenten und des Wirtschaftsstandortes Großraum Wien, den ungerechtfertigt hohen Netzzuschlag auf ein vertretbares Niveau zu senken.\*\*\*\*

Nach Berechnungen der E-Control ist die Fernwärmeversorgung in Wien bei einem Zuschlag in der Höhe von 3 bis maximal 6 Groschen für die Kraft-Wärme-Kopplung gesichert. In anderen Bundesländern ist der Zuschlag jedenfalls deutlich unter jenen von Wien: Vorarlberg 1,11g/kWh, Steiermark 2,98g/kWh, Kärnten 1,91 g/kWh.

Sogar der Wirtschaftssprecher der SPÖ Niederösterreich Wolfgang Motz meinte gestern in einer Aussendung, dass der "KWK-Zuschlag" eine unsoziale Belastung für alle Stromkunden von Wien darstelle und dem Prinzip der Stromliberalisierung widerspreche. Auch große Unternehmen kritisieren diese Mehrbelastung in mehrstelliger Millionenhöhe vehement und kündigen schon gerichtliche Schritte gegen diese Verordnung an.

Da diese Wiener-Verordnung den liberalen Strommarkt maßgeblich behindere und alle Stromkunden in ungerechtfertigter Weise belastet fordert Wirtschaftsminister Dr. Martin Bartenstein eine rasche Senkung der 10,22 Groschen auf ein vertretbares und gerechtfertigtes Niveau.

Rückfragehinweis: Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit  
Ministerbüro: Dr. Ingrid Nemeč, Tel: (01) 711 00-5108  
Presseabteilung: Dr. Harald Hoyer, Tel: (01) 71100-2058

E-Mail: [presseabteilung@bmwa.gv.at](mailto:presseabteilung@bmwa.gv.at)

Internet: <http://www.bmwa.gv.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0156 2001-11-30/12:34

301234 Nov 01

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20011130\\_OTS0156](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20011130_OTS0156)